

Poggio al Vento Riserva DOCG - Bio

Jahrgang: 2015
Erzeuger: Col d'Orcia S.r.l. Società Agricola
Art. Nr.: 109.509

Herkunftsland: Italien
Region: Toskana
Ort des Gutes: Montalcino



Auszeichnungen

Falstaff Deutschland: 94 Punkte (Jg. 2013)
Robert Parker / The Wine Advocate: 96 Punkte (Jg. 2013)
James Suckling: 93 Punkte (Jg. 2013)
Robert Parker / The Wine Advocate: 95 Punkte (Jg. 2015)
Vinous - Antonio Galloni: 96+ Punkte (Jg. 2015)
Jeb Dunnuck: 96 Punkte (Jg. 2016)
Jeb Dunnuck: 95 Punkte (Jg. 2015)
Decanter: 96 Punkte (Jg. 2012)
Vinous - Antonio Galloni: 94+ Punkte (Jg. 2013)
Falstaff Deutschland: 95 Punkte (Jg. 2012)
Robert Parker / The Wine Advocate: 95 Punkte (Jg. 2012)
Wine Enthusiast: 95 Punkte (Jg. 2012)
Weinwisser: 18,5 Punkte (Jg. 2019)

Weingut / Erzeuger

Col d'Orcia, in der atemberaubenden Landschaft von Montalcino gelegen, ist eines der historischsten Weingüter der Region mit einer faszinierenden Geschichte. Bereits 1890 erwarb die Familie Franceschi die Frattoria di Sant'Antimo in Colle und präsentierte 1933 ihren Brunello auf einer Weinausstellung in Siena - lange bevor die Welt das enorme Potenzial des Brunello erkannte. Als die Brüder Leopoldo und Stefano Franceschi das Weingut übernahmen und aufteilten, wählte Stefano für sein Weingut den Namen Col d'Orcia, was "Hügel über dem Orcia" bedeutet. Leider hatten Stefano und seine Frau keine Nachkommen, die das Weingut weiterführen konnten, und so verkauften sie es 1973 an die Familie Cinzano. Die Cinzanos vergrößerten die Rebfläche von wenigen Hektar auf heute stattliche 140 Hektar. 108 davon sind als Brunello klassifiziert, was Col d'Orcia zum drittgrößten Besitzer von Brunello-Weinbergen in Montalcino macht.

Col d'Orcia liegt an den südlichen Hängen von Montalcino und ist ein integraler Bestandteil des Orcia-Tals, des Val d'Orcia. Dieses einzigartige Gebiet wurde 2004 zum Weltkulturerbe erklärt. Die Lage des Weinguts ist äußerst günstig, da es direkt nach Süden ausgerichtet ist und durch den Monte Amiata vor Überschwemmungen und Hagel sowie durch das milde Klima der Tyrrhenischen Küste geschützt ist. Die Böden sind locker, lehmarm und reich an Kalkstein und inerten Stoffen, ideale Bedingungen für den Weinbau.

Seit 1992 leitet Graf Francesco Marone Cinzano das Weingut und hat es nach und nach auf biodynamischen Weinbau umgestellt. Dieser Schritt stellt ein zusätzliches Qualitätsmerkmal im Vergleich zu anderen großen Produzenten dar und hat Col d'Orcia zum größten Bio-Weingut der Toskana gemacht. Die Weine werden in Edelstahl- und Zementbehältern vergoren und anschließend zum Teil über 4 Jahre in Barriques aus slowenischer und französischer Eiche ausgebaut. Die Weine von Col d'Orcia werden international hoch bewertet und sind sehr begehrt.

2023 verlieh die Slow Food Vereinigung im Rahmen ihres Slow Wine Guides Col d'Orcia das begehrte SCHNECKEN Symbol in Anerkennung an ihre hingebungsvolle Arbeit im Weinberg und im Keller. Die höchste Auszeichnung, honoriert Weingüter, deren "Weine, die Slow Food Philosophie leben", von überdurchschnittlicher Qualität sind und mit Herkunftscharakter auf möglichst nachhaltige Art und Weise produziert wurden.

"This recognition holds immense honour and significance for me personally, as it signifies the culmination of years of dedicated work, committed to nature, sustainability, and the preservation of our precious terroir." Francesco Marone Cinzano.

Beschreibung

Farbe:	leuchtendes Kirschrot
Rebsorte:	Sangiovese
Charakteristik:	Finesse, Komplexität und Opulenz definieren den Charakter diesen Weines. Sortentypische Aromen von reifer roter Frucht und Tabak harmonisieren wunderbar mit der edlen Holznote. Ein eleganter Körper, geschliffene Tannine und eine solide Säurestruktur, vereint mit einem delikaten langanhaltendem Finish wecken Emotionen und machen diesen Wein unvergesslich
Ausbau:	
Liefereinheit:	6 Flaschen á 0,75 Liter

Analyse

Lagerfähigkeit:	33 Jahre
Alkoholgehalt:	15 % vol.
Restzucker:	1,7 g/l
Gesamtsäure:	5,6 g/l

Gastromische Empfehlungen

zu rotem Fleisch, Rumpsteak, Kalbshaxe und Lamm, Wild und reifem Käse

Stand: 28.03.2024 20:20 Uhr